



9. März 2021

## An die Patientinnen und Patienten der Kirchliche Sozialstation

### Zusammen gegen Corona

Die **Impfungen** in Baden-Württemberg gehen voran. Auch unsere Mitarbeiter:innen sind bereits zu mehr als 65% geimpft. Weitere Termine werden zurzeit vereinbart.

**Sie möchten sich vor dieser Erkrankung schützen?** Dann bitten wir Sie dringlich: Lassen Sie sich impfen, sobald es Ihnen ermöglicht wird. Die Corona Schutzimpfung ebnet uns den Weg aus der Pandemie.

Nehmen Sie auch die Möglichkeit von **Tests** in Anspruch, um frühzeitig zu wissen, ob Sie erkrankt sind oder andere Menschen anstecken können. Nehmen Sie eine Erkrankung ernst und wenden Sie sich umgehend an einen Arzt, wenn es Ihnen plötzlich schlechter geht. Tragen Sie mit dazu bei, sich und andere zu schützen und aufeinander zu achten.

### Bitte schützen Sie auch weiterhin unsere Mitarbeiter:innen

Soweit Ihnen das möglich ist, halten Sie bitte die sogenannten AHA-Formel des Bundesministeriums für Gesundheit ein:

**Abstand halten:** Achten Sie auf einen Mindestabstand von 1,5 Metern, z.B. beim Öffnen der Tür oder wenn Sie als Angehöriger bei der Versorgung dabei sind.

**Hygiene beachten:** Hände lange und gründlich waschen; Niesen und Husten in ein Taschentuch oder in die Armbeuge.

**Alltagsmasken:** Tragen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung, wenn wir den Mindestabstand nicht einhalten können, z.B. bei einer Injektion, beim Anziehen von Kompressionsstrümpfen, oder beim gemeinsamen Verlassen Ihrer Wohnung.

**Regelmäßig lüften:** Lüften Sie die Räume mehrmals am Tag durch weites Öffnen der Fenster oder Türen. Lüften Sie bitte, kurz bevor wir länger bei Ihnen sind oder wenn wir länger bei Ihnen waren, oder geben Sie uns die Erlaubnis dazu. Ein gekipptes Fenster reicht nicht aus!



2

**Wenn Sie Symptome haben** wie Fieber, Husten, Geruchs- oder Geschmacksverlust informieren Sie uns frühzeitig und nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Hausarzt auf.

**Hier können Sie sich zu einer Impfung anmelden:**

- [www.impfen-bw.de](http://www.impfen-bw.de)  
oder
- telefonisch unter 116 117

Alle Informationen zu den Impfungen und den Impfberechtigten finden Sie auf unserer Homepage über den Corona-Button und hier dann unter den jeweiligen Links.

**Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des RKI: Hier finden Sie relevante und vor allem wissenschaftlich fundierte Informationen.**

### **Zentrales Impfzentrum Freiburg (Messehallen) und Kreisimpfzentren**

Bürger:innen im Landkreis, die zur impfberechtigten Personengruppe der Priorität 1 und 2 gehören, können den Ort der Impfung wählen: Bei der Terminvergabe können sie angeben, ob sie in das Zentrale Impfzentrum in Freiburg oder das Kreisimpfzentrum in Müllheim nutzen wollen oder ein Kreisimpfzentrum im Nachbarlandkreis aufsuchen möchten, z.B. in Kenzingen.

Grundsätzlich stehen die Kreisimpfzentren kreisübergreifend für eine Impfung zur Verfügung. In zahlreichen Kommunen gibt es Gruppen und Initiativen die Ihnen behilflich sind einen Impftermin zu erhalten.

### **Impfplan BW: Wer ist impfberechtigt?**

Folgende Personen haben mit höchster Priorität Anspruch auf eine Corona-Impfung:

- Personen, die 80 Jahre oder älter sind (Nachweis über Ausweis)
- Personen, die in Pflegeheimen leben und oder Tagespflegeeinrichtungen besuchen,
- Mitarbeiter:innen von ambulanten Pflegediensten
- Medizinisches Personal, das einem besonders hohen Risiko für eine Infektion ausgesetzt ist.



3

**Nach der neuen Regelung sind unter anderem folgende Menschen impfberechtigt:**

- Personen nach Organtransplantationen
- Personen mit Demenz
- Personen mit schweren Leber- oder Nierenerkrankungen
- Personen starkem Übergewicht
- Personen mit schwerer Zuckerkrankheit
- Personen mit einer Lungenerkrankung
- **Ferner können sich bis zu zwei Kontaktpersonen impfen lassen, die zu Hause einen Pflegefall haben** oder mit einer Schwangeren zusammenleben oder in Verbindung stehen.

Bestimmte Berufsgruppen haben ebenfalls einen Anspruch auf eine Corona-Impfung:

- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im öffentlichen Gesundheitsdienst
- Ehrenamtliche, die in der Betreuung von Kranken tätig sind

**Wir können Sie unterstützen**

Wenn Sie Begleitung zu einem Impftermin wünschen, dann setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Wir bieten Ihnen an, dass eine Mitarbeiter:in der Kirchlichen Sozialstation Sie zum Impftermin begleitet – auf Wunsch auch mit einem unserer Dienstfahrzeuge.

In einigen Kommunen werden Begleit- und Fahrdienste durch die örtlichen Rettungsdienste (DRK/Malteser etc.) angeboten. Bitte informieren Sie sich über die Angebote in Ihren Kommunen.

**Wenn Sie Fragen haben – sprechen Sie unsere Team- und Geschäftsstellenleiter\*innen an.**